

# Von Liebe träumen

(Ballade)

Männerchor a cappella

(Klavier ad lib. improv.)

Text und Musik: Karl-Heinz Jäger

♩ = ca.72

T

1. Lasst uns von Lie-be träu - men, denn manch - mal wer - den Träu - me wahr. Und  
2. Lie - be ist La - chen, Wei - nen bei Tag und manch - mal in der Nacht. Die  
3. Lie - be, das ist der Him - mel, denn Lie - be ist mit Se - gen be - dacht. Und

B

Dm dm dm dm, dm dm dm dm, dm dm dm dm, dm dm dm dm,

kei - ner soll sie ver - säu - men, je - der weiß, Träu - me sind für al - le da.  
Son - ne, sie kann nicht schei - nen, hast du dich um die Lie - be ge - bracht.  
lieb - st du, wirst du er - fah - ren, ja, sie ist ei - ne gro - ße Him - mels - macht.

dm dm dm dm, dm dm dm dm, dm dm dm dm, dm dm dm dm,

Bm7      Em7      Am9      D      B      Em      A      D

Manch - mal, — in stil - len Stun - den — er - wacht der Wunsch in uns nach Zärt - lich - keit.  
 Lie - be — heißt Ge - ben, Neh - men, — heißt, sehr be - hut - sam sein, dass nichts zer - bricht.  
 Lie - be — läßt sich nicht zwin - gen, — doch ist dein Herz be - reit, er - fasst sie dich.

*nur 3. Strophe*

G      D       $\emptyset$       G

Ha - ben — wir sie ge      zweit.  
 Wol - len — sie stets be      licht.  
 Und sie — wird in dir

## Probepartitur

Dm    dm    dm    dm,      zweit.  
 licht.

$\emptyset$     Lie - be, — die Lie - be,    sie singt ein Lied für dich und mich.      *Fine*

Lie - be, die Lie - be, sie singt ein Lied dich und mich.